



# Gemeinde Ottendorf an der Rittschein

8312 Ottendorf an der Rittschein Nr. 132, Bezirk Hartberg-Fürstenfeld  
Tel: 03114 / 2507, Fax: 2507 – 7, E-Mail: gde@ottendorf.gv.at

---

*Hier sind die wichtigsten Entscheidungen des Gemeinderates Ottendorf aus dessen öffentlichen Sitzungen sinngemäß zusammengefasst.*

*Für weitergehende Informationen ist es gemäß § 60 der Steierm. Gemeindeordnung jedermann erlaubt, in die vom Gemeinderat genehmigten Verhandlungsschriften öffentlicher Gemeinderatssitzungen während der Amtsstunden im Gemeindeamt Einsicht zu nehmen.*

---

## **Gemeinderatssitzung Nr. 4/2021 vom 18.11.2021**

### **Untervoranschlag 2022 der Volksschule Ottendorf**

Der Untervoranschlag der Volksschule Ottendorf für das Jahr 2022 wird mit Ausgaben in der Höhe von 140.900 Euro und Einnahmen von 14.300 Euro genehmigt. Dies ergibt einen umzulegenden Schulsachaufwand in der Höhe von 126.600 Euro, der einerseits von den Gastschulgemeinden Feldbach mit 1.922,06 Euro und der eingeschulten Gemeinde Riegersburg mit 38.001,84 Euro aufgebracht wird. Für die Schulsitzgemeinde Ottendorf verbleibt somit ein Kostenanteil von 86.676,10 Euro.

### **Änderung der Wasserverbrauchsgebühren**

Die Wasserverbrauchsgebühren werden ab dem Ablesezeitraum 11/2021 auf 2,03 Euro zuzüglich 10% USt, somit auf 2,23 Euro inkl. USt. je 1.000 Liter Trinkwasser aus der Ortswasserleitung festgelegt. Dies stellt eine Erhöhung von 3 Cent dar.

### **Vereinsförderungen 2022**

Auf Vorschlag des Gemeindevorstandes wird die Höhe der Vereinsförderungen für das Jahr 2022 festgelegt. Insgesamt erhalten die Vereine der Gemeinde Ottendorf einen Förderbeitrag von 11.500 Euro aus dem Gemeindebudget.

### **Petition für Ausbau der Bahninfrastruktur in der Oststeiermark**

Auf Initiative der Regionalentwicklung Oststeiermark beschließt der Gemeinderat eine Petition mit dem Ziel, die Thermenbahn (von Aspang – Friedberg – Hartberg – Fürstenfeld – Fehring) über das Jahr 2025 hinaus für den Personen- und Güterverkehr aufrecht zu erhalten und zu attraktivieren. Weiters soll eine zeitgemäße Bahnverbindung von Hartberg und Fürstenfeld nach Graz untersucht und in die Ausbauprogramme der zuständigen Stellen (ÖBB Bahnausbauplan 2040) aufgenommen werden.